

## Über uns:

Alle Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Reisen in Projektgebiete werden selbst finanziert.

## Ziele:

Zweck des Vereins ist es, Kindern in schwierigen Lebenslagen zu helfen. Das heißt, es werden Projekte unterstützt, deren Ziele es ist, die Lebenssituation von Kindern hinsichtlich Bildung, Gesundheit und Fürsorge zu verbessern.

Wir fördern nur Projekte, zu deren Verantwortlichen vor Ort wir persönliche Kontakte pflegen.

Damit erreichen wir:

- \* eine vertrauensvolle Zusammenarbeit
- \* den Einsatz der Spenden entsprechend der gemeinsamen Vorstellungen
- \* Transparenz und Kontrolle über die Verwendung des Geldes
- \* optimalen Informationsaustausch



Fotos: R. Gresch, N. Jugl, B. Keil-Rüther, M. Schneid

**Gemeinschaft zählt!  
 Helfen Sie mit!**

## Engagieren auch Sie sich für Kinder!

Informieren Sie sich, wie Sie dazu beitragen können, dass es Kindern in Not besser geht. Besuchen Sie unsere Veranstaltungen und werden Sie Spenderin oder Spender.

## Werden Sie Mitglied! Wir freuen uns auf Sie!

### Kontakt:

Petra Jugl, 1. Vorsitzende  
 Rosenstraße 3  
 72149 Neustetten  
 Tel.: 0 74 72 / 2 61 61  
 E-Mail: [info@forum-kinder-in-not.de](mailto:info@forum-kinder-in-not.de)



### Spenden:

Wir stellen Zuwendungsbescheinigungen aus (bitte Adresse angeben).

### Bankverbindung des Vereins:

Kreissparkasse Tübingen  
 IBAN: DE31 6415 0020 0002 7536 09

Wir sind Teil der „[Initiative Transparente Zivilgesellschaft](#)“

Weitere Informationen unter:

[www.forum-kinder-in-not.de](http://www.forum-kinder-in-not.de)

Eingetragen beim Amtsgericht Stuttgart,  
 VR 390221

© Oktober 2023

**Jedes Jahr werden rund 1100  
 Kinder/Jugendliche  
 unterstützt!**

**Seit 1989**

**Gemeinnütziger Verein  
 zur Unterstützung von  
 Kinderhilfsprojekten**



Foto: Ramona Gresch

**Gemeinsam können wir  
 Kindern eine bessere Zukunft  
 in ihrer Heimat ermöglichen!**

## Äthiopien: Bildung für Nomadenkinder

Die Danakil-Wüste gilt als der heißeste bewohnte Ort der Erde. Die Menschen leiden unter der sich wiederholenden Dürre, Mangelernährung, schmutzigem Wasser, Krankheiten und fehlender Bildung.



2015 waren 49% der Bevölkerung Analphabeten. Die Kindersterblichkeit ist bis heute sehr hoch. In dieser lebensfeindlichen Umgebung verhelfen wir Kindern zu Schulbildung, Gesundheitsversorgung & besserer Ernährung.



Fotos: Ramona Gresch

2022 lernten 1042 Kinder in 17 Nomadenschulen mit Eifer für bessere Perspektiven in ihrer Heimat.

## Pakistan: Schulbildung für Mädchen

Im Bagrot-Tal, Karakorum Hochgebirge, lebt die Bevölkerung in 2.500 m Höhe von Ackerbau und Viehzucht. Die Gründung der ersten Mädchenschule hat vieles verändert.

1992 wurde die erste Mädchenschule im Tal von Monika Schneid zur Alphabetisierung der Mädchen gegründet. Gefördert vom *Forum Kinder in Not* e.V. wurde diese stetig erweitert. Heute besuchen 95 Prozent der Mädchen im Bagrot-Tal eine Schule!

Die 1. bis 10. Klasse wurde inzwischen durch die staatliche Schulbehörde übernommen.



Foto: Bettina Keil-Rüther

2022 besuchten 125 Studentinnen die vom *Forum Kinder in Not* e.V. finanzierte Monika Higher Secondary School Datuchi (1.-4. Collegejahr).

Dies hat sich verändert: die Absolventinnen heiraten später, bekommen ihre Kinder später und sind berufstätig. Die ehemaligen Schülerinnen studieren, arbeiten als Familienberaterin, Lehrerin oder im Handel.

Innerhalb von 30 Jahren von der Alphabetisierung zur Collegebildung! Ein sehr großer Erfolg!

## Tansania: Inklusive Grundschule

In Mtwara, im Südosten von Tansania, wird seit 2022 im Stadtteil Mjimwema eine Grundschule gebaut.

Auf einem 6ha großen Gelände entsteht gerade eine private Grundschule. Im Frühjahr 2022 wurde mit dem Roden und im Sommer 2023 mit dem Bau der ersten vier Klassenzimmer und Toiletten begonnen.

Insgesamt sind vierzehn Klassenräume, eine Küche, Sportplatz, Aula, Werkstatt für Kinder mit Behinderung sowie ein sechspruppiger Kindergarten geplant.



Foto: Lukas Röhrenbach

Nach dem bewährten pädagogischen Konzept des Kindergartens Aflii entsteht die erste Grundschule in Mtwara, die auch Kinder mit Handicaps inklusiv beschulen und auf gewaltfreie Erziehung achten wird. Neben dem staatlichen Curriculum wird Landwirtschaft, Kunst, Musik, Sport und Umweltbildung unterrichtet. Ausgebildete Lehrer\*innen werden die Kinder betreuen und von Volontären aus Deutschland unterstützt.

Das *Forum Kinder in Not* e.V. fördert den Bau und die Ausstattung der Räume.